

Einladung

Im Rahmen unseres Projektes „Ehrenamtliche Behindertenarbeit von und für Menschen mit Behinderung“ möchte ich Sie ganz herzlich zu einer weiteren Projektveranstaltung einladen:

am 21.04.15

Von 16.30 Uhr bis ca. 19.00 Uhr

In der Veranstaltungszone im VdK-Haus, Neugeländstr. 11, 66117 Saarbrücken

(Die Veranstaltungszone befindet sich im Erdgeschoss direkt gegenüber dem Empfangsschalter)

Thema: Arbeitsmarkt und Behinderung

Teil 1: Angebote und Fördermöglichkeiten der Arbeitsagentur

Im ersten Teil zur Thematik „Arbeitsmarkt und Behinderung“ geht es um die berufliche Integration von behinderten Menschen in den (sogenannten) ersten Arbeitsmarkt.

„Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen dürfen im Arbeitsleben nicht benachteiligt werden. Deshalb gibt es für sie besondere rechtliche Regelungen und spezifische Unterstützungsangebote“ (Merkblatt der Bundesagentur für Arbeit für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen im Betrieb).

Und

„Für die Förderung der Teilhabe am Arbeitsleben sind in allen Agenturen für Arbeit spezielle Beratungsfachkräfte tätig. Ihre Aufgabe ist es, Menschen mit Behinderung individuell und umfassend über die Möglichkeiten der beruflichen Eingliederung zu beraten und mit ihnen gemeinsam die erforderlichen Maßnahmen und Leistungen festzulegen“ (Merkblatt der Bundesagentur für Arbeit zur Förderung der Teilhabe am Arbeitsleben für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer).

Referent ist Michael Altpeter, Teamleiter der Abteilung für Schwerbehinderte und Rehabilitanden bei der Arbeitsagentur Saarbrücken.

Ich würde mich freuen, Sie zu dieser Veranstaltung begrüßen zu können.

Damit ich entsprechend vorplanen kann, bitte ich Sie um Rückmeldung (entweder telefonisch oder per Mail) bis spätestens 15.4., ob Sie teilnehmen werden: ingrid.wacht@vdk.de bzw. 0681-58459-129.

Bei Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen eine gute Anreise nach Saarbrücken und freue mich auf eine spannende Tagung.

Freundliche Grüße

Ingrid Wacht, Projektleiterin

Einladung

Im Rahmen unseres Projektes „Ehrenamtliche Behindertenarbeit von und für Menschen mit Behinderung“ möchte ich Sie ganz herzlich zu einer weiteren Projektveranstaltung einladen:

am 25.04.15

Von 11.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr

Im Wendalinushof in St. Wendel

(Raum Anton im Kapellenbau)

Thema: Arbeitsmarkt und Behinderung

Teil 2: Ausbildung und Beschäftigung in Werkstätten für behinderte Menschen und Integrationsfirmen

Im zweiten Teil zur Thematik „Arbeitsmarkt und Behinderung“ geht es um Möglichkeiten und Angebote, die Werkstätten und Integrationsfirmen für behinderte Menschen bereithalten.

Im Saarland verfügt das Werkstattzentrum für behinderte Menschen der Lebenshilfe gGmbH (WZB gGmbH) mit Sitz in Spiesen-Elversberg über vielfältige Erfahrungen in der Ausbildung und Beschäftigung behinderter Menschen. Die Arbeitsbereiche reichen von Näherei, Metallverarbeitung, Druckerei, Schreinerei, Garten- und Landschaftspflege bis hin zu Großküchen (z.B. Belieferung von Bistros in der Agentur für Arbeit, dem Landesbetrieb für Straßenbau wie auch Kindergärten in der Region).

„Die Arbeitsplätze dienen der Eingliederung behinderter Menschen in das Arbeitsleben. Die WZB gGmbH verfolgt das Ziel, Menschen mit Behinderungen in ein gesellschaftliches Miteinander zu integrieren und ihnen auf ihre Fähigkeiten und Bedürfnisse abgestimmte Arbeitsbedingungen zu schaffen.“ (Homepage des Wendalinushofes, www.wendalinushof.de).

Mit dem Wendalinushof in St. Wendel betreibt die WZB gGmbH eine Werkstatt für behinderte Menschen und mit der St. Wendeler Landfleisch einen Integrationsbetrieb. Neben dem Hofladen, gibt es eine Hofküche („Restaurant Hofküche“), eine Gärtnerei und Landwirtschaft (Ackerbau und Viehzucht). Die Produkte des Wendalinushofes werden in der Hofküche direkt verarbeitet aber auch zum Verkauf angeboten, ebenso wie die Produkte anderer Anbieter der Region, sowie Lebensmittel aus biologischem Anbau.

Referent ist Bernd Andre, Ressortleiter beim WZB gGmbH

Ich würde mich freuen, Sie zu dieser Veranstaltung begrüßen zu können.

Damit ich entsprechend vorplanen kann, bitte ich Sie um Rückmeldung (entweder telefonisch oder per Mail) bis spätestens 20.4., ob Sie teilnehmen werden:
ingrid.wacht@vdk.de bzw. 0681-58459-129.

Bei Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße
Ingrid Wacht, Projektleiterin